

Pay as you wish in der Kunsthalle Wien



Ausstellungsansicht: "... von Brot, Wein, Autos, Sicherheit und Frieden", Kunsthalle Wien 2020, Foto: Jorit Aust; Tim Etchells, "Being Free", 2020, Courtesy der Künstler; Vitrine, London/Basel; Jenkins Johnson Gallery, San Francisco/New York & Ebensperger-Rhomberg, Berlin/Salzburg

Credit: Kunsthalle Wien / Jorit Aust
Fotograf: Jorit Aust

Utl.: Bis 31. August 2020 bestimmen die Ausstellungsbesucher*innen den Eintrittspreis =

Wien (OTS) - Die Kunsthalle Wien bietet in diesem Sommer Pay as you wish an. Alle Besucher*innen können den Eintrittspreis für die Ausstellung „... von Brot, Wein, Autos, Sicherheit und Frieden“ von 15. Juli bis 31. August 2020 selbst bestimmen. WHW, die Direktorinnen der Kunsthalle Wien: „Damit möchten wir einen Beitrag zum öffentlichen Leben leisten und alle Wiener*innen und Menschen, die in Wien leben, in ,ihre` Kunsthalle einladen.“

„Es gibt viel zu entdecken“, sagt auch Kulturstadträtin Veronica Kaup-Hasler, die dieses Angebot unterstützt und die Bedeutung von Kunst und Kultur in Zeiten wie diesen betont: „Ausstellungen sind soziale Orte und Kunst kann neue Perspektiven auf Fragen unserer Gegenwart aufzeigen. Es freut mich, dass die Kunsthalle Wien allen Wienerinnen und Wienern die Möglichkeit zu Begegnung und Austausch bietet. Mit der Aktion ‚Pay as you wish‘ erweitert die Kunsthalle abermals den Raum für Menschen, die gerade in Krisenzeiten mehr denn je in finanziellen Notlagen sind. Zugleich können andere durch ihren selbstbestimmten Beitrag ein Zeichen für ihre Wertschätzung von Kunst und Kultur setzen.“

Zwtl.: Das Programm der Kunsthalle Wien im Sommer 2020

... von Brot, Wein, Autos, Sicherheit und Frieden
Die Ausstellung „... von Brot, Wein, Autos, Sicherheit und Frieden“ (8/3 - 4/10 2020) hinterfragt tradierte Vorstellungen eines ,guten

Lebens' und zeigt Alternativen auf: sowohl zur Angst vor einem drohenden wirtschaftlichen und sozialen Kollaps als auch zur Rückkehr zu einer eigentlich unhaltbaren „Normalität“ – scheinbar die einzigen zwei Optionen, die sich uns gegenwärtig bieten. Die versammelten kritischen, konstruktiven und fantasievollen künstlerischen Stimmen entwerfen Perspektiven für gesellschaftlichen Wandel und neue Formen des Zusammenlebens.

Zwtl.: And if I devoted my life to one of its feathers? Ein Prolog im öffentlichen Raum

Ein Ausblick auf die gemeinsame Ausstellung mit den Wiener Festwochen, „And if I devoted my life to one of its feathers?“ im Frühsommer 2021: Eigens für dieses Projekt geschaffene Statements von sechs Künstler*innen und -kollektiven – Manuel Chavajay, Chto Delat, Inhabitants mit Margarida Mendes, Daniela Ortiz, Prabhakar Pachpute, Sophie Utikal – auf 250 großformatigen Plakatflächen noch bis 31. Juli in der ganzen Stadt Wien verteilt zu sehen.

Zwtl.: KISS

KISS ist eine Reihe von künstlerischen Beiträgen und Auftragsarbeiten der Kunsthalle Wien, die sich im Spannungsfeld zwischen dem Bedürfnis nach Intimität, Berührung und Trost und der gleichzeitigen Unmöglichkeit all dessen bewegen. Werke der sechs Wiener Künstler*innen Eva Egermann, Thomas Geiger, Elke Silvia Krystufek, Rade Petrasevic, Margot Pilz und Johanna Tinzl bilden einen Parcours durch die Stadt Wien und werden im Laufe der Monate Juli, August und September 2020 durch ein Begleitprogramm erweitert.

Bild(er) zu dieser Aussendung finden Sie im AOM / Originalbild-Service sowie im OTS-Bildarchiv unter <http://bild.ots.at>

~

Rückfragehinweis:

Kunsthalle Wien
Stefanie Obermeir & Katharina Schniebs
Presse und Kommunikation
+43 (0) 1 521 89-1221
presse@kunsthallewien.at
www.kunsthallewien.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/4198/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0042 2020-07-16/09:58

160958 Jul 20

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200716_OTS0042